

Europas erste Homo-Bibliothek

TURIN (gaypress) — Mit über dreitausend Büchern, einem Fotoarchiv und einer umfangreichen Presse-Dokumentation soll in der Industriestadt Turin nach Angaben der Initiatoren die erste Bibliothek Europas eröffnet werden, die ausschließlich der Geschichte und Kultur von homosexuellen Männern und Frauen gewidmet ist.

Ihre Materialsammlung werde nur von den amerikanischen Universitätsbibliotheken in Illinois und Michigan übertroffen, teilte — laut dpa — Angelo Pezzana mit, der Präsident jener Stiftung, welche die Homo - Bibliothek unterhält.

13 000 GAY-TITEL BEI DEN "NATIONAL GAY ARCHIVES" IN HOLLYWOOD

Die Edward Carpenter-Bibliothek, die die Funktion als nationale Archivsammlung der US-amerikanischen Homos innehat, konnte ihre "einschlägige" Büchersammlung innerhalb eines Jahres von 9 000 auf 13 000 Bände vergrößern. Der Aufruf der "NationalGay Archives", Material nach Hollywood zu senden (GAY berichtete darüber), hat viel zu diesem Aufschwung beigetragen. Hervorgehoben wird in einem "Progress Report" die Unterstützung durch die Pariser "Arkadie", durch

einige lateinamerikanische und spanische Publikationen, durch Mitglieder von "Dignity" und der "Metropolitan Community Church" New York. Die Homo-Bibliothek hat in der Zwischenzeit über fünfzig Lesungen durchgeführt und an 46 Treffen von Gruppen teilgenommen. Sie bezieht keine öffentlichen Gelder, hat aber den Status der Gemeinnützigkeit erlangt. Zahlreiche steuerfreie Spenden haben es ihr ermöglicht, neue und größere Räume in der Hudson Avenue zu beziehen. Jetzt wollen die US-"National Gay Archives" ihren Service weltweit ausdehnen. ecl

Foto:US-National Gay Archives

